

Inhaltsverzeichnis

1 Einführung	2
2 Einstieg	3
2.1 Funktionsübersicht	3
2.2 Systemanforderungen	4
2.3 Erste Schritte	5
3 Funktionen	6
3.1 Umfang der Prüfungen	6
3.2 Erkannte Probleme reparieren	7
3.3 Windows-Wiederherstellungsumgebung	8
3.4 Ergebnisse, Protokolle und Fehlerbehebung	9
4 Einstellungen und Updates	10
5 Häufig gestellte Fragen	11
6 Mehr von O&O	12
6.1 Support und mehr von O&O	12

O&O Check&Repair – Dokumentation

Prüfen Sie Windows-Komponenten, Systemdateien, das Systemlaufwerk und die Wiederherstellungsumgebung und reparieren Sie anschließend erkannte Probleme.

Dieses deutschsprachige Benutzerhandbuch erklärt den Einstieg, die wichtigsten Funktionen und die Bedeutung der Ergebnisse. Wählen Sie ein Kapitel in der Seitenleiste oder folgen Sie einem der Links.

- Erste Schritte: Führen Sie Ihren ersten Durchlauf durch.
- Funktionsübersicht: Finden Sie die passende Vorgehensweise.
- Systemanforderungen: Prüfen Sie Zugriffsrechte und Voraussetzungen.
- Häufig gestellte Fragen: Finden Sie Antworten auf häufige Fragen.
- Support: Bereiten Sie eine Supportanfrage vor.

Menüs und Schaltflächen werden in diesem Handbuch mit ihren deutschen Bezeichnungen genannt. Verwendet Ihre Anwendung eine andere Sprache, befinden sich die entsprechenden Bedienelemente an denselben Stellen.

Funktionsübersicht

Prüfen Sie Windows-Komponenten, Systemdateien, das Systemlaufwerk und die Wiederherstellungsumgebung und reparieren Sie anschließend erkannte Probleme.

Funktion	Anleitung
Umfang der Prüfungen	Anleitung lesen
Erkannte Probleme reparieren	Anleitung lesen
Windows-Wiederherstellungsumgebung	Anleitung lesen
Ergebnisse, Protokolle und Fehlerbehebung	Anleitung lesen

Beginnen Sie mit Erste Schritte, um einen vollständigen ersten Durchlauf durchzuführen. Unter Systemanforderungen finden Sie Zugriffs- und Betriebsvoraussetzungen.

Die Kapitel beschreiben die Bedienelemente der aktuellen Anwendung. Eine Funktion kann nicht verfügbar sein, wenn der erforderliche Windows-Dienst, Geräteinformationen oder Berechtigungen fehlen.

Systemanforderungen

Windows und das Anwendungspaket

Verwenden Sie das Windows-Anwendungspaket, das O&O Software oder das O&O-Produkt mit diesem Werkzeug für Ihren Computer bereitstellt. Die aktuelle Anwendung ist für Windows 10 und Windows 11 ausgelegt. Einzelne Funktionen hängen von Betriebssystemversion, Diensten, Berechtigungen und verfügbarer Hardware ab.

Die Anwendung benötigt beim Start Administratorrechte für Windows-Wartungsvorgänge. Für Reparatur Quelldaten kann eine Netzwerkverbindung erforderlich sein.

Vor dem Start

Bewahren Sie die Anwendung bei einer portablen Ausgabe an einem beschreibbaren, festen Speicherort auf. Verwenden Sie das vollständige von O&O bereitgestellte Paket für Ihre Prozessorarchitektur. Wenn Sie nur eine Datei aus einer Entwicklerversion kopieren, können erforderliche Laufzeitkomponenten fehlen.

Zum Lesen dieses Onlinehandbuchs genügt ein Browser. Das Handbuch selbst installiert die Windows-Anwendung nicht. Netzwerkzugriff ist erforderlich, um Onlinehilfe und Supportseiten zu öffnen oder nach Anwendungsupdates zu suchen.

Erste Schritte

1. Speichern Sie Ihre Arbeit und starten Sie **OOCheckAndRepair.exe**, oder öffnen Sie die Anwendung über die Werkzeuge Ihres O&O-Produkts.
2. Bestätigen Sie die Windows-Abfrage für Administratorrechte. Die Systemwartung benötigt erhöhte Berechtigungen.
3. Wählen Sie die gewünschten Prüfungen: **Komponentenspeicher überprüfen**, **Systemdateien überprüfen**, **Laufwerksüberprüfung** und **Windows-Wiederherstellungsumgebung prüfen**.
4. Klicken Sie auf **Überprüfen** und warten Sie. Das Fenster zeigt das aktuelle Thema und die Schrittnummer. Während des Durchlaufs können die ausgewählten Optionen nicht geändert werden.
5. Prüfen Sie die Markierungen neben den Prüfungen. Findet die erste Überprüfung Probleme, wechselt die Aktion zu **Reparieren**.
6. Klicken Sie auf **Reparieren**, wenn das Werkzeug die ausgewählten Bereiche reparieren soll. Sorgen Sie für eine stabile Stromversorgung und lassen Sie den Durchlauf abschließen.
7. Bestehen weiterhin Probleme, wählen Sie **Logdatei einsehen**, sobald diese Funktion angeboten wird, und beachten Sie die Hinweise zur Fehlerbehebung.

Eine Reparatur Verändert Windows

Erstellen Sie vor einer Systemreparatur eine aktuelle Sicherung wichtiger Dateien. Der Abbruch einer laufenden Reparatur kann Windows in einem inkonsistenten Zustand zurücklassen.

Die erste Überprüfung startet nicht automatisch den Reparaturdurchlauf. Unter Prüfungen erfahren Sie, was die einzelnen Optionen abdecken.

Umfang der Prüfungen

Die vier Optionen betreffen unterschiedliche Teile der laufenden Windows-Installation. Wählen Sie mindestens eine Option aus, damit **Überprüfen** verfügbar ist.

Option	Was geprüft wird	Verhalten bei der Reparatur
Komponentenspeicher überprüfen	Zustand des für die Windows-Wartung verwendeten Komponentenspeichers	Stellt den Komponentenspeicher mithilfe der Windows-Wartungsfunktionen wieder her.
Systemdateien überprüfen	Geschützte Windows-Systemdateien	Verwendet die Systemdateiprüfung, um Dateien beim Prüfen zu kontrollieren und im Reparaturdurchlauf zu reparieren.
Laufwerksüberprüfung	Konsistenz des Dateisystems auf dem konfigurierten Systemlaufwerk	Fordert über die Windows-Laufwerksprüfung eine Dateisystemreparatur an.
Windows-Wiederherstellungsumgebung prüfen	Verfügbarkeit und passende Version des Wiederherstellungsabbilds	Versucht, eine geeignete Windows-Wiederherstellungsumgebung wiederherzustellen.

Passenden Umfang auswählen

Lassen Sie für eine allgemeine Überprüfung alle vier Optionen ausgewählt. Wenn Sie ein bestimmtes gemeldetes Problem untersuchen möchten, wählen Sie den betreffenden Bereich. Das Ergebnis gilt nur für die ausgewählten Prüfungen. Es ist keine umfassende Hardware- oder Schadsoftware diagnose.

Die Laufwerksüberprüfung untersucht Dateisystemstrukturen. Sie schätzt weder die Lebensdauer eines Laufwerks noch ersetzt sie einen Hardwarezustandstest. Das Fenster von Check&Repair bietet keine freie Laufwerksauswahl.

Die ausgewählten Prüfungen laufen in dieser Reihenfolge: Komponentenspeicher, Systemdateien, Laufwerk und Wiederherstellungsumgebung. Einzelne Schritte können mehrere Minuten dauern; der Fortschritt kann ungleichmäßig voranschreiten.

Erkannte Probleme reparieren

Von der Überprüfung zur Reparatur

Meldet eine Überprüfung ein Problem, wechselt die Hauptaktion zu **Reparieren**. Prüfen Sie vor dem Start die ausgewählten Bereiche. Der Reparaturdurchlauf bearbeitet die ausgewählten Bereiche; es gibt keine eigene Reparaturschaltfläche für jede fehlgeschlagene Zeile.

Reparaturen verwenden die Wartungsfunktionen von Windows. Sie können Netzwerkzugriff benötigen, um Reparatur- oder Wiederherstellungsdaten zu beziehen. Findet die Windows-Wartung keine geeigneten Quelldaten oder ist ein benötigter Dienst nicht verfügbar, kann die Reparatur fehlschlagen, obwohl das Problem richtig erkannt wurde.

Vorgang abschließen lassen

Sorgen Sie für eine stabile Stromversorgung. Starten Sie nicht gleichzeitig eine weitere Windows-Reparatur oder einen anderen Wartungsvorgang. Warten Sie das Ergebnis ab, bevor Sie die Anwendung schließen oder Windows neu starten.

Wenn Sie **Abbrechen** wählen, bittet die Anwendung um Bestätigung. Während einer Reparatur erscheint eine zusätzliche Warnung, da eine Unterbrechung zu einem inkonsistenten System führen kann. Der Abbruch fordert das Beenden der Arbeit an; bereits vorgenommene Änderungen werden nicht zurückgenommen.

Wenn Probleme bestehen bleiben

Öffnen Sie **Logdatei einsehen**, wenn die Funktion angeboten wird, und notieren Sie den betroffenen Bereich und den Fehlertext. Folgen Sie gegebenenfalls den Neustarthinweisen von Windows. Prüfen Sie den betroffenen Bereich nach dem erforderlichen Neustart erneut. Eine wiederholte Reparatur ohne Prüfung des protokollierten Fehlers behebt nicht zwangsläufig fehlende Quelldaten, Berechtigungsprobleme oder eine beschädigte Wiederherstellungskonfiguration.

Windows-Wiederherstellungsumgebung

Die Windows-Wiederherstellungsumgebung stellt Werkzeuge für Wiederherstellung und Wartung bereit, wenn Windows nicht normal ausgeführt werden kann. Check&Repair prüft, ob Wiederherstellungsabbilddaten vorhanden und für die laufende Windows-Version geeignet sind.

Vor der Reparatur prüfen

Wählen Sie **Windows-Wiederherstellungsumgebung prüfen** und klicken Sie auf **Überprüfen**. Ein Fehler kann bedeuten, dass das Abbild fehlt oder nicht zur aktuellen Windows-Installation passt. Lesen Sie die angezeigte Meldung, bevor Sie **Reparieren** wählen.

Eine Reparatur der Wiederherstellungsumgebung kann das Beschaffen und Vorbereiten von Ersatzdaten umfassen. Halten Sie eine funktionierende Netzwerkverbindung und ausreichend freien Speicherplatz für temporäre Daten bereit. Lassen Sie den Vorgang abschließen, bevor Sie den Computer herunterfahren.

Zusätzliche Rückfragen bei der Wiederherstellung

Fehlt die Wiederherstellungsumgebung, kann die Reparatur einen weiteren Schritt anbieten:

- **Wiederherstellungspartition und -umgebung einrichten:** Wird angeboten, wenn ein lokales Wiederherstellungsabbild gefunden wurde. Dies ändert die Wiederherstellungskonfiguration und kann eine Partition erstellen. Lesen Sie die Rückfrage vor Ihrer Zustimmung.
- **Wiederherstellungsabbild herunterladen:** Wird angeboten, wenn kein lokales Abbild gefunden wurde. Für Ihre Windows-Version ist möglicherweise keine geeignete Downloadquelle verfügbar.
- **Aus einer Windows-ISO-Datei wiederherstellen:** Wird als weitere Quelle angeboten, wenn kein Abbild verfügbar ist. Wählen Sie nach Aufforderung eine geeignete Windows-ISO-Datei im Dateiauswahldialog.

Diese Schritte erfordern Ihre Antwort. Wenn Sie eine Rückfrage ablehnen oder die Abbildauswahl abbrechen, kann das Problem ungelöst bleiben. Halten Sie eine aktuelle Sicherung bereit, bevor Sie Änderungen an Wiederherstellungspartitionen zustimmen.

Wenn die Reparatur fehlschlägt

Notieren Sie den genauen Fehler und prüfen Sie gegebenenfalls die Logdatei. Geben Sie bei einer Supportanfrage die Windows-Version und die Version von Check&Repair an. Löschen oder verkleinern Sie Wiederherstellungspartitionen nicht allein aufgrund einer fehlgeschlagenen Prüfung. Das Prüfergebnis allein zeigt keine geeignete Lösung für die Partitionsaufteilung auf.

Eine erfolgreiche Prüfung bestätigt diesen Teil der Konfiguration. Sie testet nicht jedes mögliche Wiederherstellungsszenario und erstellt keine Sicherung Ihrer Dateien.

Ergebnisse, Protokolle und Fehlerbehebung

Das Fenster zeigt neben jeder ausgewählten Prüfung einen Status und am Ende ein Gesamtergebnis. Ein erfolgreiches Ergebnis gilt für die in diesem Durchlauf ausgewählten Bereiche.

Eine Prüfung schlägt fehl

Lassen Sie den ersten Durchlauf abschließen. Wenn **Reparieren** angeboten wird, entscheiden Sie, ob Sie den Reparaturdurchlauf starten möchten. Meldet auch die Reparatur weiterhin Inkonsistenzen, wählen Sie **Logdatei einsehen** und notieren Sie den fehlgeschlagenen Schritt, die Meldung und gegebenenfalls den Fehlercode.

Der Fortschritt scheint langsam

Wartungs- und Dateisystemprüfungen können abhängig von Laufwerksgeschwindigkeit und Datenmenge mehrere Minuten dauern. Ein zeitweise unveränderter Prozentwert beweist für sich allein nicht, dass die Anwendung angehalten wurde. Sorgen Sie für eine stabile Stromversorgung und achten Sie auf das aktuelle Thema und den Status.

Die Anwendung startet nicht

Bestätigen Sie die UAC-Abfrage mit einem Administratorkonto. Verwenden Sie die vollständige ausführbare Datei von O&O oder dem zugehörigen O&O-Produkt. Eine Entwicklerversion kann zusätzliche Laufzeitdateien benötigen. Wird eine benötigte Datei als fehlend gemeldet, reparieren Sie die Anwendung oder beziehen Sie sie erneut aus der ursprünglichen Quelle.

Informationen für den Support

Geben Sie Anwendungsversion, Windows-Version, ausgewählte Prüfungen sowie die verwendete Aktion Überprüfen oder Reparieren an. Ergänzen Sie die Fehlermeldung oder den relevanten Protokollauszug. Prüfen Sie Protokolle vor der Weitergabe auf persönliche Pfade und andere private Informationen. Weitere Hinweise finden Sie unter Support.

Einstellungen und Updates

Öffnen Sie **Einstellungen** über das Zahnradsymbol im Kopfbereich des Hauptfensters.

Sprache und Darstellung

In den allgemeinen Einstellungen wählen Sie Sprache und Anzeigemodus. Heller und dunkler Modus bestimmen das Aussehen der Anwendung. Eine systembasierte Auswahl folgt Windows. Eine geänderte Sprache kann einen Neustart der Anwendung erfordern. Beachten Sie die Meldung im Dialog und schließen Sie laufende Arbeiten vorher ab.

Wird dieses Werkzeug als Bestandteil eines O&O-Produkts ausgeführt, kann es eine Option anbieten, dessen Sprache und Darstellung zu übernehmen.

Anwendungsupdates

Auf der Seite **Updates** steuern Sie die automatische Updatesuche und sehen den letzten Prüfzeitpunkt und das Ergebnis. Mit **Jetzt prüfen** suchen Sie manuell. Eine neuere Version wird in der Statusleiste des Hauptfensters angekündigt. Wenn Sie diese auswählen, fragt die Anwendung vor dem Herunterladen und Anwenden des Updates nach.

Die gewöhnliche automatische Prüfung erfolgt höchstens einmal täglich beim Start der Anwendung. Ein verfügbares Update wird nicht allein deshalb heruntergeladen, weil es bei einer Hintergrundprüfung gefunden wurde. Der Updatevorgang prüft die heruntergeladene Anwendung und startet das Werkzeug zum Austausch neu.

Schließen Sie laufende Arbeiten vor dem Aktualisieren ab. Kann sich das Paket nicht selbst ersetzen, öffnet die Updateaktion stattdessen die Downloadseite. In einer Windows-Wiederherstellungsumgebung werden die Prüfungen unterdrückt.

Ein Anwendungsupdate ändert das Werkzeug selbst. Es ist von den in den Funktionskapiteln beschriebenen Windows- oder Dateisystemvorgängen zu unterscheiden.

Häufig gestellte Fragen

Repariert „Überprüfen“ Windows automatisch?

Der erste Durchlauf prüft die ausgewählten Bereiche. Werden Probleme gefunden, wechselt die Hauptaktion zu **Reparieren**. Diese Aktion wählen Sie gesondert aus.

Warum benötigt die Anwendung Administratorrechte?

Sie verwendet Windows-Wartungs- und Laufwerksfunktionen, die erhöhte Berechtigungen erfordern. Deshalb fragt Windows beim Start danach.

Kann ich abbrechen?

Ja, über **Abbrechen** und die Bestätigungsfrage. Während einer Reparatur erscheint eine zusätzliche Warnung, da bereits vorgenommene Änderungen nicht zurückgenommen werden. Lassen Sie eine Reparatur nach Möglichkeit abschließen.

Kann ich ein anderes Laufwerk auswählen?

Das aktuelle Hauptfenster prüft das Systemlaufwerk und enthält keine Laufwerksauswahl.

Bedeutet ein grünes Ergebnis, dass der gesamte PC fehlerfrei ist?

Es bedeutet, dass die ausgewählten Prüfungen in diesem Durchlauf keine Inkonsistenz gemeldet haben. Es handelt sich weder um eine Schadsoftwareprüfung noch um einen umfassenden Hardwaretest.

Warum konnte die Reparatur nicht alles beheben?

Der Windows-Wartungsvorgang benötigt möglicherweise Quelldaten, Netzwerkzugriff oder eine funktionierende Wiederherstellungskonfiguration. Öffnen Sie **Logdatei einsehen**, wenn angeboten, und senden Sie den relevanten Fehler an den Support.

Support und mehr von O&O

Hilfe erhalten

Drücken Sie **F1** oder verwenden Sie die Hilfeschatfläche, um die Onlinehilfe für das aktuelle Fenster zu öffnen.

Unterstützung erhalten Sie beim O&O-Software-Support. Geben Sie Folgendes an:

- Die Version von O&O Check&Repair und Ihre Windows-Version.
- Die Schritte, die zum Problem geführt haben.
- Die genaue Meldung und gegebenenfalls den Fehlercode.
- Relevante Ergebnisse oder Protokollauszüge, soweit vorhanden.

Prüfen Sie Berichte und Protokolle vor der Weitergabe. Sie können Dateipfade, Prozessnamen oder andere Rechnerdetails enthalten.

Produktinformationen

Im O&O-Produktkatalog finden Sie Downloads, Produktbeschreibungen und Lizenzinformationen zum verwendeten Paket. Wurde dieses Werkzeug mit einem anderen O&O-Produkt bereitgestellt, nennen Sie in Ihrer Supportanfrage auch dessen Namen und Version.

O&O Software bietet außerdem Werkzeuge für Sicherung, Wiederherstellung, Speicheroptimierung und Windows-Administration. Wählen Sie das Werkzeug passend zur gewünschten Aufgabe. Das Lesen dieses Handbuchs installiert oder aktiviert kein anderes Produkt.